

RUNDBRIEF 1
März 2009



**HAGIA. Internationale Akademie
für Moderne Matriarchatsforschung und
Matriarchale Spiritualität**

Seit 1986

Leitung: Dr. Heide Göttner-Abendroth und Cécile Keller
www.hagia.de

Weghof 2 D-94577 Winzer Deutschland
E-mail: AkademieHagia@aol.com
Tel + Fax: 0049 (0) 8545 1245

Die Themen:

1. Neuer Großer Studiengang 2010 - 2011
Matriarchale Mysterienfeste
2. Internationale Konferenz in Toronto, Kanada, Oktober 2009
„A (M)otherworld is possible“: Matriarchal Studies
Gift Economy
Motherhood Movement
3. Versand der Rundbriefe per Email und Post, neue Website
4. Informationen zu aktuellen HAGIA-Veranstaltungen

1. Neuer Großer Studiengang 2010-2012

Neuer Großer Studiengang zur Ausbildung als

- Referentin für Matriarchatsforschung (Zertifikat)
- Leiterin der Jahreskreisfeste
- Priesterin der Matriarchalen Mysterienfeste (Zertifikat)

Der Studiengang umfasst die Bereiche

- Matriarchale Gesellschaften weltweit in Gegenwart und Geschichte
- Matriarchale Mythologie und Symbolik
- Matriarchale Ästhetik und Kunst
- Matriarchale Medizin
- Entstehung des Patriarchats
- Matriarchale Politik heute und Zukunftsvisionen
- Feier der Matriarchalen Mysterienfeste
- Argumentationslehre und praktische Übungen
- Exkursion: matriarchale Spuren in der heimischen Landschaft
- Gastreferentinnen

Die Leitung des Großen Studienganges hat **Heide Göttner-Abendroth**.

Den Bereich Matriarchale Medizin, die Mysterienfeste im Großen Studiengang und den Spirituellen Heilkreis leitet **Cécile Keller**.

Im ersten Jahr (2010) finden vier Lehreinheiten zu Beginn der vier Jahreszeiten statt, und es werden die Feste des Jahreszeitenbeginns gefeiert (kleiner Zyklus). Im zweiten Jahr (2011) finden acht Lehreinheiten statt, zusammen mit der Feier des vollen Zyklus der Jahreszeiten. Im dritten Jahr (2012) gibt es zwei Treffen: die Exkursion und das Abschlusstreffen mit der Verleihung der Zertifikate.

Es ist möglich, den Großen Studiengang auch zur persönlichen Weiterbildung zu besuchen ohne ein Zertifikat anzustreben. Außerdem ist es möglich, nur den geistigen Teil (Lehreinheiten) oder nur den spirituellen Teil (die Feste) zu besuchen.

Für eine genauere Beschreibung siehe: www.hagia.de

Anmeldeschluss: 1. Februar 2010

Ort: Gründungssitz der Akademie HAGIA: Weghof 2, 94577 Winzer (in der Nähe von Passau). Unterkunft und Verpflegung in Selbstorganisation. Adressen für Gasthäuser werden angegeben.

Studiengebühr: pro Lehreinheit mit Fest 250 Euro (Donnerstagabend bis Sonntagmittag).

Detailprogramm: Alle ernsthaft Interessierten erhalten ein Detailprogramm (Schutzgebühr 5 Euro)

2. Internationale Konferenz, York University, Toronto, Kanada 22. – 25. Oktober 2009

A (M)otherworld is Possible: Three Feminist Visions **The Motherhood Movement** **Matriarchal Studies** **The Gift Economy**

Die "Association for Research on Mothering", die "Internationale Akademie HAGIA" und das "Gift Economy Network" laden zu dieser Konferenz ein.
Die Kongress-Sprache ist Englisch.

Die Themen umfassen:

Internationales Motherhood Movement in Gegenwart und Geschichte; Mutterschaft und mütterliche Politik; Mütter als Objekte der Politik und als Politikerinnen; Aktivismus und Widerstand von Müttern; feministisches Mothering; Mutterschaft und Arbeit; mütterliches Denken und die Ethik der Fürsorge.

Matriachale Gesellschaften heute weltweit; ihre Traditionen und ihre Situation heute; Widerstand indigener matriachaler Gesellschaften gegen patriarchale Machtansprüche; Bedeutung der Mütter und Frauen in matriachalen Gesellschaften; matriachale Gesellschaften in der Geschichte; verborgene matriachale Elemente in patriarchalen Gesellschaften; Bedeutung dieser Elemente für Mütter und Frauen in patriarchalen Gesellschaften; Bedeutung matriachaler Politik heute für eine veränderte Gesellschaft in der Zukunft.

Gift Economy (Ökonomie des Schenkens) in Matriachaten und anderen indigenen Gesellschaften; Mothering als Ökonomie des Schenkens; Schenken versus Tausch; die Ausbeutung der Gift Economy durch Patriarchat und Kapitalismus; die Psychologie, Spiritualität, Symbolik und die Werte der Gift Economy; einige praktische Beispiele für Gift Economy; die Gift Economy als mütterliche Ökonomie gegen die kapitalistische Ökonomie.

Hauptrednerinnen (Keynote Speakers) sind:

- Andrea O'Reilly (Canada)
- Heide Göttner-Abendroth (Germany)
- Genevieve Vaughan (Italy/USA)
- Barbara Mann (Bear Clan of the Seneca, Iroquois)
- Pilwha Chang (South Korea)
- Marina Meneses (Juchitàn, Mexico)
- Wahu Kaara (Kenya)
- Valentina Pakyntein (Khasi, India)
- Rauna Kuokkanen (Samiland/Canada), und andere.

Kontakt per Email: arm@yorku.ca

Adresse: Association for Research on Mothering (ARM), 726 Atkinson, York University, 4700 Keele Street, Toronto, ON, Canada, M3J 1P3

3. Versand unserer Rundbriefe per Email und Post

Neue HAGIA Programme werden zukünftig aus Kostengründen **nur noch im Internet** aufgeschaltet. Wir bitten Sie, dort nachzuschauen: www.hagia.de
Unsere Internet-Seite wird jetzt ganz neu gestaltet, und wir hoffen, mit dem Umbau bald fertig zu sein.

Wir kündigen jedoch neue Veranstaltungen der Akademie HAGIA auch mit zwei Rundbriefen pro Jahr an. Dieser hier ist der erste HAGIA-Rundbrief. Diese Rundbriefe werden Ihnen künftig per Email zugeschickt. Darum bitten wir dringend, die beiliegende Karte mit **Ihrer Email-Adresse** an uns zurückzuschicken, damit wir Sie auch künftig erreichen können.

Für alle diejenigen, die **keinen Internetanschluss** haben, versenden wir diese Rundbriefe auch per Post. Dafür bitten wir, auf der beigefügten Karte einzutragen, dass Sie kein Internet haben. So wissen wir, dass wir Ihnen wie bisher Post zusenden können. Bei Interesse an einzelnen Veranstaltungen schicken wir ein Detailprogramm mit der Post zu.

4. Informationen zu aktuellen HAGIA-Veranstaltungen

Spiritueller Heilkreis

In diesem Jahr 2009 findet zum ersten Mal ein Spiritueller Heilkreis in der Akademie statt. Er wird an drei Wochenenden, die aufeinander aufbauen, im Verlauf des Jahres durchgeführt. Die Leitung hat Cécile Keller.

Der Spirituelle Heilkreis 2009 ist bereits ausgebucht. Alle drei Jahre wird ein neuer Spiritueller Heilkreis stattfinden.

Wanderreise im Berchtesgadener Land

Nach längerer Pause wird Heide Göttner-Abendroth wieder eine Wanderreise leiten und den Teilnehmerinnen die matriarchalen Spuren im Berchtesgadener Land, einer deutschen Alpengegend von außergewöhnlicher Schönheit, erschließen. Die alten heiligen Plätze sollen geehrt und mit kleinen Ritualen gefeiert werden (Cécile Keller).

Zeit: 18. bis 23. Mai 2009 (Anreise: 17. 5. Abreise: 24. 5.)

Verlängerter Anmeldeschluss: 31. März 2009

Anreise in Selbstorganisation. Hotels mit Halbpension werden vororganisiert.

Wegen des großen Interesses an dieser Reise haben wir den Anmeldeschluss verlängert. Es ist dennoch ratsam, sich bald zur Teilnahme zu entscheiden, da nur begrenzte Plätze zur Verfügung stehen.

Allen Interessentinnen schicken wir das Detailprogramm zu.

Matriarchale Mysterienfeste

Die Matriarchalen Mysterienfeste finden derzeit im Rahmen des Großen Studienganges statt. Sie können jedoch auch unabhängig vom Großen Studiengang besucht werden, die Teilnehmerinnen kommen dann nur zu den Festen hinzu. 2010 wird ein kleiner Zyklus durchgeführt, 2011 ein großer Zyklus. (Einzelne Feste können nur in Ausnahmefällen und in Rücksprache mit der Leiterin besucht werden.)

Mit freundlichen Grüßen

Die Akademieleiterinnen